

---

Schwerin, 29.11.2016

## Antrag:

### Schaffung eines Stadtteilzentrums in Lankow

#### Beschluss:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, bis zur Sitzung der Stadtvertretung im März 2017, einen Vorschlag für einen Standort und die Finanzierung sowie die personelle Ausstattung eines Stadtteilzentrums im Stadtteil Lankow zu unterbreiten.

#### Begründung:

Die Schaffung eines Stadtteilzentrums soll für die Bewohner des Stadtteils Lankows erfolgen. Ein solches Stadtteilzentrum würde in Lankow, einem Stadtteil mit ca. 10.000 Einwohnerinnen und Einwohnern, eine wichtige Rolle als Ort der Begegnung, als Raum für vielfältigste Betätigungen z.B. für Vereine, und als Treffpunkt für niederschwellige Angebote spielen. Es ist davon auszugehen, dass mit einem Stadtteiltreff in Lankow Aktivitäten über das aktuell Vorhandene entstehen und sich neue Elemente einer aktiven Bürgergesellschaft etablieren könnten, für die bisher eine entsprechende Basis im Stadtteil fehlt. Eine Mitwirkung der Bürgerinnen und Bürger zur Entwicklung dieses Stadtteils ist wichtig und notwendig. Um diese zu gewährleisten, finden Menschen in einem Stadtteilzentrum den geeigneten Raum. Die Themen der demographischen Entwicklung, der Bildung, der Kultur und der sozialen Infrastruktur werden in einem Stadtteilzentrum ebenfalls aufgefangen. Dieses Stadtteilzentrum sollte als Weiterentwicklung des „Integrierten Stadtentwicklungskonzeptes“ für Lankow verstanden werden.

Bei der Standortprüfung soll neben den Möglichkeiten zur Kooperation auch die räumliche und inhaltliche Nähe zu bestehenden Institutionen, z.B. zur Stadtteilbibliothek, zum Büro des Ortsbeirats und zu in Lankow ansässigen Vereinen und Verbänden, berücksichtigt werden.



Sebastian Ehlers  
Fraktionsvorsitzender